



TASTE THE WASTE! - ESSEN IM EIMER ...

Die Dokumentation „Taste the Waste“ dreht sich rund um das Thema Lebensmittelverschwendung (LMV). Der folgende Fragebogen beleuchtet nochmal die verschiedenen Aspekte des Films. Versuche die Fragen zu beantworten und diskutiere danach mit Deiner Schulklasse über die Ursachen und Auswirkungen der weltweiten LMV sowie über die Lösungsansätze, die im Film präsentiert werden.

ZAHLEN UND FAKTEN!

1. Bis zu wie viel Prozent von seiner Ernte muss der Kartoffelbauer auf dem Feld liegen lassen ?

- 10 % 25 % 30% 50 %

2. Wie viel Brot wird jedes Jahr in Deutschland in Tonnen (t) weggeworfen?

- 50.000 t 100.000 t 500.000 t 1 Million t

3. Wie viele noch genießbare Lebensmittel werden laut des Filialleiters im französischen Supermarkt jährlich weggeworfen?

- 500 kg bis 50 t 50 bis 300 t 500 bis 600 t 700 bis 800 t

4. Die österreichische „Müllforscherin“ Felicitas Schneider hat ermittelt, das etwa 100 Kilogramm an Lebensmitteln pro Jahr von österreichischen Haushalten unnötig entsorgt werden. Wie viel Geld geht einem österreichischen Haushalt damit jährlich verloren?

- 50 Euro 100 Euro 400 Euro 900 Euro

5. Wie viel Prozent der Ware müssen Bäcker in Deutschland täglich wegwerfen?

- 0 - 5 Prozent 5 - 10 Prozent 10 - 20 Prozent 20 - 30 Prozent

6. Wie viel Bananen müssen auf der Plantage aussortiert werden, die nicht den Normen für den europäischen Markt entsprechen?

- 0 Prozent 4 Prozent 8 Prozent





URSACHEN FÜR VERSCHWENDUNG?

6. Wie hängt der Überfluss an Lebensmitteln mit Lebensmittelverschwendung zusammen?

7. Weshalb wird in Deutschland jährlich so viel Brot weggeworfen?

8. Was ist das Mindesthaltbarkeitsdatum und wie wirkt es sich auf LMV aus?

9. Wer legt die Agrarnormen fest und was haben sie mit Lebensmittelverschwendung zu tun?

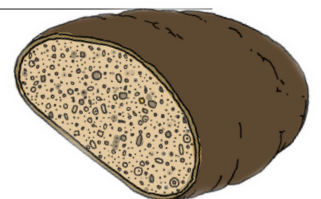
AUSWIRKUNGEN VON LMV AUF HUNGER UND ARMUT IM GLOBALEN SÜDEN

10. Auf den Bananenplantagen in Kamerun werden Bananen für den europäischen Handel angebaut. Laut der Welternährungsorganisation (FAO) wandern bis zu 40 Prozent des produzierten Obst für den europäischen Markt auf den Müll. Welche Auswirkungen hat das auf den im Film gezeigten Kleinbauern und seiner Familie?

11. Wann und weshalb gab es auf dem afrikanischen Kontinent die so genannten „Brotunruhen“?

12. Wie viele Länder waren von diesen „Brotunruhen“ betroffen?

- 3 10 40 56



13. Wie hoch ist die jährliche Gesamtmenge an Lebensmitteln ein, die in Nordamerika und Europa weggeworfen wird?

- Man könnte damit eine Stadt wie Berlin ernähren.
 Man könnte damit ein Bundesland wie Niedersachsen ernähren.
 Man könnte damit alle Hungernden auf der Welt dreimal ernähren.



LÖSUNGSANSÄTZE

11. In dem Film werden verschiedene Möglichkeiten gezeigt, um weniger Lebensmittel zu verschwenden. Welche fallen Dir spontan ein?

15. Wie vermeidet der im Film gezeigte Bauer, dass die Kartoffeln, die aufgrund ihrer Größe und Form für den Handel aussortiert wurden, nicht auf seinem Feld liegen bleiben?

16. Auch beim Handel bleibt Einiges liegen. Wie steuert die Pariser Tafel ANDES dagegen?

17. In dem Film wird eine Community Supported Agriculture (CSA) aus Amerika vorgestellt. Wie funktioniert die CSA? Und wie kann sie einen Beitrag dazu leisten, dass weniger Lebensmittel verschwendet werden?

18. Ist Dir das Wort „Mülltauchen“ schon mal begegnet?

ja

nein

Was hältst Du davon?
